

Liste der Beilegscheiben zwischen Endtriebskegelradgehäuse und Endtriebsgehäuse

Teil-Nr.	Scheibenstärke
27445-45100	0,15 mm
27445-45101	0,30 mm
27445-45102	0,35 mm
27445-45103	0,40 mm

ENDMONTAGE

- Nachdem Zahnradspiel, Zahnkontakt und Abstand zwischen Lagerdeckel und Lager eingestellt sind, den Endtriebsgehäusedeckel entfernen, die Dichtungsflächen gründlich reinigen, und flüssige Dichtungsmasse SUZUKI BOND No. 4 auf die unten angezeigten Flächen auftragen. (Abb. 8-36)

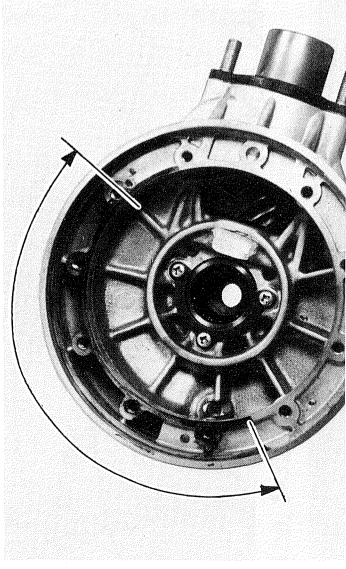


Abb. 8-36

- Mit Hilfe der Spezialwerkzeuge ① und ② einen neuen Simmerring in den Endtriebslagerdeckel eintreiben. (Abb. 8-37)

ZUR BEACHTUNG:

Die Dichtungslippe des Simmerrings mit der Feder muß auf der Seite des Endtriebskegelrades liegen.

①	Lager- und Simmerringtrieb-dorngriff	09924-74510
②	Simmerringeintreiber und -abzieher	09924-74520

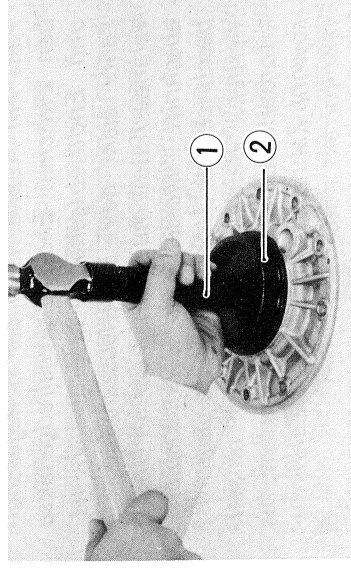


Abb. 8-37

- Den Endtriebslagerdeckel anbringen und die 10 Schrauben auf den vorgeschriebenen Anzugswert anziehen. Sorgfältig darauf achten, daß die Dichtungslippe nicht beschädigt wird.

Anzugsmoment	2,0–2,6 kg-m
--------------	--------------

- Das Endtriebskegelradgehäuse vom Endtriebsgehäuse abnehmen.
- Eine dünne Schicht Molybdänfett auf Lithiumbasis (NGLI #2) auf die Verzahnung des Endtriebskegelradverbindungsstückes auftragen, und Kardanwellenverbindungsfeder sowie Kardanwellenverbindungsstück montieren.
- Das Verbindungsstück gegen die Feder hineindrücken und den Sprengring einsetzen. (Abb. 8-38)

Sprengringzange	09900-06108
-----------------	-------------

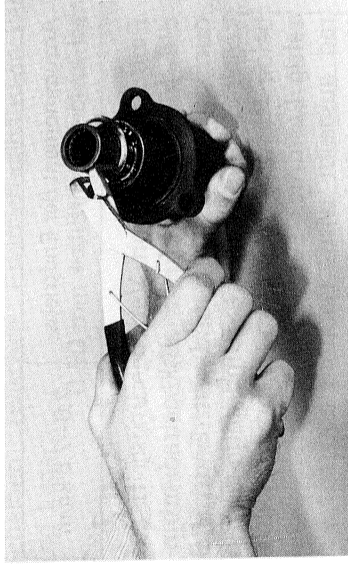


Abb. 8-38

- Mit Hilfe des Spezialwerkzeuges ③ einen neuen Simmerring in das Kardanwellenverbindungsstück einsetzen.

Lagertreibdorn	09913-84510
----------------	-------------

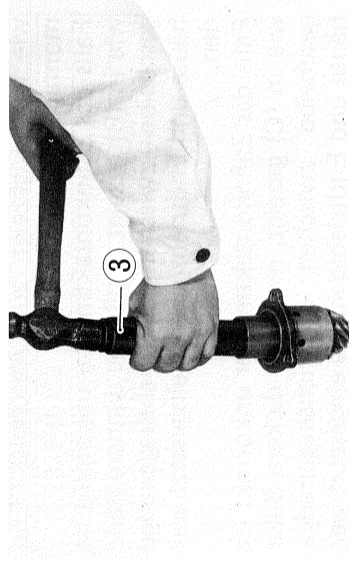


Abb. 8-39

- Einen neuen O-Ring auf das Endtriebskegelradgehäuse aufsetzen, leicht mit Hypoid-Getriebeöl anfeuchten, und das Kegelradgehäuse in das Endtriebsgehäuse einbauen.

EINBAUEN VON KARDANWELLE UND ENDTRIEBSKEGELRADEINHEIT

- Der Einbau erfolgt in der umgekehrten Ausbaureihenfolge.
- Flüssige Dichtungsmasse SUZUKI BOND No. 4 (99000-31030) auf das Ende des Schwingenarms auftragen.
- Die Verzahnung der Kardanwelle mit Molybdänfett auf Lithiumbasis (NGLI #2) schmieren.
- Die Endtriebseinheit montieren und dabei darauf achten, daß die Verzahnung der Kardanwelle richtig im Verbindungsstück sitzt.
- Die Befestigungsmuttern auf das vorgeschriebene Anzugsmoment anziehen.

Anzugsmoment	3,5–4,5 kg-m
--------------	--------------

- Die Ablaßschraube des Endtriebsgehäuses einschrauben und anziehen.

Anzugsmoment	2,0–3,0 kg-m
--------------	--------------

- Hypoid-Getriebeöl durch die Einfüllöffnung einfüllen, bis sich der Ölstand auf gleicher Höhe mit der Einfüllöffnung befindet.